

**Evangelische Volkspartei der Schweiz (EVP)**

Generalsekretariat

Nägeliassse 9

3000 Bern 7

Tel. 031 351 71 71

Fax 031 351 71 02

info@evppev.ch

www.evppev.ch

Eidgenössische Steuerverwaltung  
Vernehmlassung Steuerstrafrecht  
Eigerstrasse 65  
3003 Bern

30. September 2013

**Revision des Steuerstrafrechtes  
Vernehmlassungsantwort der Evangelischen Volkspartei der Schweiz (EVP)**

Sehr geehrte Frau Bundesrätin  
Sehr geehrte Damen und Herren

Herzlichen Dank für die Möglichkeit der Stellungnahme zur eingangs erwähnten Vorlage. Die EVP will, dass geschuldete Steuern auch bezahlt werden. Dazu braucht es ein glaubwürdiges und verhältnismässiges Steuerstrafrecht. Die allermeisten Steuerpflichtigen in der Schweiz bezahlen ihre Steuern korrekt und pflichtbewusst, sofern sie die Tarife als gerecht empfinden und davon ausgehen können, dass die anderen ihre Steuern ebenfalls bezahlen. Das ist aufgrund der vielen Steuerschlupflöcher, dem abnehmenden Gemeinsinn und der damit sinkenden Steuermoral je länger je weniger der Fall. Es ist deshalb richtig, wenn Steuerunehrliche aufgespürt, ihre Vergehen geahndet und mögliche Nachahmer abgeschreckt werden können. Wer seine Steuerschuld begleicht, hat nichts zu befürchten. Es gilt jedoch zu verhindern, dass der Ehrliche zum Dummen wird. Die EVP begrüsst entsprechend die Vereinheitlichung der Steuerstrafverfahren und -tatbestände und stimmt der Vorlage zu.

Leider muss man davon ausgehen, dass es Steuerpflichtige gibt, welche dem Staat die Abgaben wiederholt, in grossem Ausmass und mit krimineller Energie vorenthalten. Die EVP begrüsst es, dass das Bankgeheimnis in diesen Fällen von schwerer Steuerhinterziehung nicht mehr uneingeschränkt gelten soll. Das Ungleichgewicht zwischen den Untersuchungsmitteln und den Rechten der Beschuldigten ist zu korrigieren. Bei Verdacht auf schwere Steuerhinterziehung sollen die kantonalen Steuerämter nicht nur Bankdaten einsehen, sondern auch Büros durchsuchen, Akten beschlagnahmen und Bankkonten sperren können. Dabei ist wichtig, dass die inländischen Steuerämter gleich lange Spiesse erhalten wie die ausländischen Behörden.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme und für Ihre wertvolle Arbeit.

Freundliche Grüsse

**EVANGELISCHE VOLKSPARTEI DER SCHWEIZ (EVP)**



Parteipräsident  
Heiner Studer



Generalsekretär  
Joel Blunier